

Mitgliederinfo – 01/19

Ein neues Jahr – ein neues Glück – oder besser - weiter viele so glückliche Momente in der gemeinsamen Arbeit in unserem Verein - immerhin können wir in diesem Jahr am 04. Mai auf 15 Jahre erfolgreiches Schaffen zurück blicken.

Im Januar konnten wir dank der Unterstützung des Ortsbeirates die schon lange geplante elektrische Steuerung der Rollläden im Erdgeschoß abschließen. Auf einen Vortrag im Januar mussten wir zwar aus organisatorischen Gründen verzichten – dafür war der Vortrag von unserem Mitglied Tony Torrilhon besonders erfolgreich. Mit seinem französischen Charme und der ihm gegebenen Begeisterung für seine Arbeit gelang es ihm schon in den ersten Minuten das Publikum in seinen Bann zu ziehen. Mit vielen Bildern unterlegt, vermittelte er einen Eindruck in sein künstlerisches Schaffen- von der Ideenfindung – über die Beschaffung der nötigen Materialien – der Auseinandersetzung mit der Spezifik des Materials – den handwerklichen Besonderheiten bei der künstlerischen Umsetzung – bis hin zur Suche nach der geeigneten Präsentation seiner Kunst, um dem Betrachter einen optimalen Zugang zu seinem Werk und den dahinter liegenden Ideen zu verschaffen.



Unser Vortrag im März widmete sich dann zwar keinem direkt Rheinsberg betreffenden Thema, war aber durch den Bezug zur Region und der preußischen Geschichte und der damit verbundenen Entwicklung sehr interessant.

Der Historiker und Ortschronist Carsten Dräger berichtet von der wechselvollen und mitunter ungewöhnlichen Geschichte seines Heimatortes Schulzendorf. Der Schwerpunkt seiner Ausführungen lag dabei auf der Spezifik der Wiederbesiedlung wüster Orte durch Schweizer Bürger, wie sie z.B. auch in Linow erfolgte.



Der nächste Vortrag am 09. April wird sich dem Thema Wasser widmen. Nach einer Einführung zur Historie des Trinkwassers in Rheinsberg wird der Schwerpunkt auf der Rheinsberger PreussenQuelle als ein naturgegebenem Schatz liegen. Den Vortrag wird Herr Frank Stieldorf von der Geschäftsführung halten.

Kommen wir aber nun zum wichtigsten Termin für uns im April. Die Meisten von Euch werden es schon in der Zeitung oder auf unserer Internetseite gelesen haben oder Ihr verfolgt es auf Facebook. Am 13. April werden wir in der Remise ab 15 Uhr 43 Acrylbilder der Malerin Hildegard Frede versteigern, die sie dem Verein geschenkt hat. Nähere Informationen zum Ablauf und einen Überblick über die Bilder in ihrer Gesamtheit fügen wir diesem Mitgliederbrief an. Für uns ist es sehr wichtig, dass viele Interessenten kommen und mitbieten, da hier eine einmalige Chance gegeben

ist, für ein weiteres großes Projekt an unserem Haus die nötigen finanziellen Mittel zu erhalten. Also schaut Euch mal die Bilder im Original in der Remise an – erst dann bekommt man einen wirklichen Eindruck davon, welche Stimmung und Tiefe sie vermitteln. Des Weiteren macht Werbung für die Veranstaltung, dass möglichst viele Interessenten kommen

Auch unser Haus wird am 13.04. geöffnet sein. Wir laden wieder zum kleinen Hoftrödel ein und man kann bei dieser Gelegenheit unsere neue Ausstellung besichtigen – thematisch haben wir uns auch Fontane angenommen – wollen ihn natürlich aber speziell in seiner Verbindung zu Rheinsberg zeigen.

Ein abschließendes Wort noch zu unserer Mitgliederhauptversammlung im Februar. Wir haben sie wie in den letzten Jahren wieder an einem Dienstagabend durchgeführt.

Auf Grund der vielen Mitglieder, die vielleicht in der Woche nicht in Rheinsberg sein können, hier die Frage: Sollten wir diese Veranstaltung im nächsten Jahr mal auf einen Samstag legen, um mehr Mitgliedern die Teilnahme zu ermöglichen?? Im Anhang findet Ihr dann auch das aktuelle Protokoll zur letzten Veranstaltung.

Eine Bitte zum Schluss:

Wer noch keine Mitgliedsbeitrag für 2019 überwiesen hat, dies bitte zeitnah erledigen, um unserem Finanzer zusätzliche Arbeit zu ersparen. Danke!